

## **Projektunterricht – Abschlussarbeit**

### **Hinweise zur Beurteilung**

Mit dem Konzipieren und Realisieren eines grösseren Projekts (*Gruppenprojekt, Abschlussarbeit* als Einzel- oder Partnerarbeit) ist viel Aufwand und meistens auch Herzblut verbunden. Deshalb haben die Jugendlichen ein Recht auf eine differenzierte Rückmeldung (*Fremdbeurteilung*). Gleichzeitig haben sie die Pflicht, die eigene Arbeit kritisch unter die Lupe zu nehmen und sich selbst einzuschätzen (*Selbstbeurteilung*).

Abschliessend an mehrere *vorgängige formative Beurteilungssituationen* während des Prozesses findet mit der Abgabe der Abschlussarbeit eine *summative Beurteilung* statt.

Der Projektunterricht wird im Zeugnis als Fach ausgewiesen. Im zweiten Semester wird die Abschlussarbeit bewertet. Für den Eintrag im Zeugnis gilt Folgendes:

1. Im Projektunterricht wird nach dem ersten und zweiten Semester eine Note gesetzt.
2. Im zweiten Semester muss zusätzlich in der Rubrik "Abschlussarbeit" der Titel der Abschlussarbeit notiert werden.
3. Im Abschlusszertifikat erscheint beim Fach "Projektunterricht" eine Note. Zusätzlich ist der Titel der Abschlussarbeit ersichtlich.
4. Die Beurteilung im Projektunterricht soll wenn möglich immer Beurteilungskriterien zu Prozess, Produkt und Präsentation beinhalten.
5. Die Beurteilungskriterien sollen den Lernenden zu Beginn eines Gruppenprojektes oder der Abschlussarbeit im Sinne der Transparenz kommuniziert werden.
6. Die Beurteilung soll grundsätzlich nur jene Kriterien bewerten, die im Projektunterricht vorher, beispielsweise in einem projektartigen Vorhaben, geübt werden konnten. Hier empfiehlt es sich, den Lernenden bei vorhergehenden Übungen jeweils eine formative Beurteilung zu geben.
7. Ist aufgrund von Unredlichkeit bei der Abschlussarbeit keine Beurteilung möglich, wird im Zeugnis "keine Note" eingetragen, und unter den administrativen Bemerkungen wird "Keine beurteilbare Abschlussarbeit abgegeben" eingetragen.

### **Hilfsmittel**

Für die Beurteilung stehen zwei Hilfsmittel zur Verfügung:

- förderorientierter Beurteilungsraster<sup>1</sup>:
  - Beurteilungsraster für den Prozess
  - Beurteilungsraster für das Produkt
  - Beurteilungsraster für die Präsentation
- Selbst- und Fremdbeurteilung (als Word-Vorlage)

Der förderorientierte Beurteilungsraster ist eine Orientierungshilfe für die Beurteilung von kleineren oder grösseren Projekten und/oder der Abschlussarbeit. Er stellt keine Vorgabe dar, er hat Empfehlungscharakter. Selbstverständlich müssen nicht alle Kriterien des Rasters umgesetzt werden, es können auch einzelne ausgewählte Punkte zum Tragen kommen. Zudem dürfen sowohl die Beurteilungskriterien als auch die Indikatoren ergänzt oder verfeinert werden.

Luzern, 1. August 2020, Fachberatung Projektunterricht, PH Luzern

206641

---

<sup>1</sup> Lipp E. et al. [2011] Praxishilfe Projekte begleiten. Bern. Schulverlag plus AG

## Förderorientierter Beurteilungsraster im Projektunterricht \*

### Beurteilung Prozess

Prozess	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
<b>1. Projektidee, Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Projektidee und die Projektziele sind nicht anspruchsvoll, so dass das Projekt eine Routinearbeit zur Folge hat.</li> <li>- Das Thema des Projekts ist nicht eingegrenzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Projektidee und die Projektziele sind wenig anspruchsvoll, so dass das Projekt mehr oder weniger zur Routinearbeit wird.</li> <li>- Das Thema des Projekts ist zu wenig eingegrenzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Projektidee und die Projektziele sind ziemlich anspruchsvoll, so dass das Projekt keine Routinearbeit zur Folge hat.</li> <li>- Das Thema des Projekts ist eingegrenzt, ist aber zu wenig originell.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Projektidee und die Projektziele sind anspruchsvoll, so dass das Projekt Problemlösungsstrategien erfordert.</li> <li>- Das Thema des Projekts ist eingegrenzt und originell.</li> </ul>
<b>2. Konzept (Mindmap, W-Fragen **)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept enthält keine aussagekräftigen Informationen über das Projekt.</li> <li>- Die Fragen sind so formuliert, dass keine Rückschlüsse auf die Projektidee gezogen werden können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept enthält wenige aussagekräftige Informationen über das Projekt.</li> <li>- Die Fragen sind so formuliert, dass wenige Rückschlüsse auf die Projektidee gezogen werden können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept enthält aussagekräftige Informationen über das Projekt.</li> <li>- Die Fragen sind so formuliert, dass Rückschlüsse auf die Projektidee gezogen werden können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Konzept enthält prägnante Informationen über das Projekt.</li> <li>- Die Fragen sind so formuliert, dass ausgezeichnete Rückschlüsse auf die Projektidee gezogen werden können.</li> </ul>
<b>3. Projektantrag</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Projektantrag wird lückenhaft präsentiert.</li> <li>- Der Projektantrag ist unvollständig verfasst.</li> <li>- Der Projektantrag wirkt nicht überzeugend, da viele Aspekte noch nicht überlegt worden sind.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Projektantrag wird vollständig präsentiert.</li> <li>- Der Projektantrag weist Lücken auf.</li> <li>- Der Projektantrag wirkt wenig überzeugend, da einige Aspekte noch nicht überlegt worden sind.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Projektantrag wird überzeugend präsentiert.</li> <li>- Der Projektantrag hat fast keine Lücken.</li> <li>- Der Projektantrag wirkt überzeugend, trotzdem sind kleine Details noch nicht überlegt worden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Projektantrag wird sehr überzeugend präsentiert.</li> <li>- Der Projektantrag hat keine Lücken.</li> <li>- Der Projektantrag wirkt sehr überzeugend, alle Aspekte sind überlegt worden.</li> </ul>
<b>4. Planvolles Vorgehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Arbeitsplan ist ungenügend erstellt. Es fehlen wichtige Arbeitsschritte.</li> <li>- Das Arbeitsmaterial ist unvollständig aufgeführt.</li> <li>- Der Zeitplan wird nicht eingehalten.</li> <li>- Der/die Lernende hält sich nicht an den Arbeitsplan.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Arbeitsplan enthält die wichtigsten Informationen. Die wichtigsten Arbeitsschritte sind darin erfasst und logisch aufeinander abgestimmt.</li> <li>- Das Arbeitsmaterial ist vollständig aufgeführt. Allfällige Kosten des Materials sind richtig berechnet.</li> <li>- Der zeitliche Aufwand pro Arbeitsschritt wird falsch eingeschätzt.</li> <li>- Der/die Lernende hält sich mehrheitlich an den Arbeitsplan.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Arbeitsplan enthält die wichtigsten Informationen. Die einzelnen Arbeitsschritte sind darin erfasst und logisch aufeinander abgestimmt.</li> <li>- Das Arbeitsmaterial ist vollständig aufgeführt. Allfällige Kosten des Materials sind richtig berechnet.</li> <li>- Der zeitliche Aufwand pro Arbeitsschritt wird richtig eingeschätzt.</li> <li>- Der/die Lernende hält sich wenn immer möglich an den Arbeitsplan und begründet die Änderungen im Plan.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Arbeitsplan enthält die wichtigsten Informationen. Die einzelnen Arbeitsschritte sind detailliert erfasst und logisch aufeinander abgestimmt.</li> <li>- Das Arbeitsmaterial ist vollständig aufgeführt. Allfällige Kosten des Materials sind richtig berechnet.</li> <li>- Der zeitliche Aufwand pro Arbeitsschritt wird richtig eingeschätzt.</li> <li>- Der/die Lernende hält sich konsequent an den Arbeitsplan und begründet resp. trägt die Änderungen im Plan ein.</li> </ul>

\* Bewertungsraster Projektarbeit St. Gallen vom 28.2.2007; umfassend bearbeitet durch den Kanton Aargau, ergänzt durch Erich Lipp, Hans Müller

\*\* W-Fragen sind offene Fragen, die mit einem W beginnen. also Fragen mit wer, wie lange, wie, weshalb, wofür etc,

## Beurteilung Prozess

Prozess	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
<b>5. Projektjournal</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Projektjournal enthält keine oder fast keine Einträge.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Projektjournal hat mehr oder weniger regelmässige Einträge, gibt aber kaum Einblick in den Arbeitsprozess und/oder den Lernzuwachs.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Projektjournal hat regelmässige Einträge und gibt einen guten Einblick in den Arbeitsprozess und in den Lernzuwachs.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Projektjournal hat regelmässige Einträge und gibt einen sehr guten Einblick in den Arbeitsprozess und in den Lernzuwachs.</li> </ul>
<b>6. Einsatz, Ausdauer und Selbständigkeit</b> (wird bei einer Einzelarbeit doppelt gezählt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende setzt sich nicht für die Arbeit ein.</li> <li>- Sie/er zeigt keine Ausdauer und verhält sich passiv. Der/die Lernende arbeitet unselbständig.</li> <li>- Sie/er muss immer wieder angeleitet werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende setzt sich mehrheitlich für die Arbeit ein.</li> <li>- Sie/er zeigt auch bei allfälligen Hindernissen und Problemen eher Ausdauer. Der/die Lernende arbeitet mehrheitlich selbständig. Sie/er benötigt jedoch ab und zu Unterstützung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende setzt sich mit Elan für die Arbeit ein.</li> <li>- Sie/er ist bestrebt, dass die Arbeit gelingt.</li> <li>- Sie/er zeigt auch bei allfälligen Hindernissen und Problemen Ausdauer.</li> <li>- Der/die Lernende arbeitet selbständig.</li> <li>- Sie/er holt sich selten Unterstützung.</li> <li>- Sie/er kann eine Anleitung (z. B. Schnittmuster) verstehen und umsetzen.</li> <li>- Sie/er organisiert die Arbeit praktisch ohne Anleitung und ohne Aufforderung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende setzt sich durchwegs mit Elan für die Arbeit ein.</li> <li>- Sie/er trägt den grössten Teil zum Gelingen der Arbeit bei.</li> <li>- Sie/er zeigt auch bei allfälligen Hindernissen und Problemen Ausdauer.</li> <li>- Der/die Lernende arbeitet sehr selbstständig.</li> <li>- Sie/er benötigt praktisch keine Unterstützung.</li> <li>- Sie/er übernimmt voll und ganz die Verantwortung für die anspruchsvolle Arbeit.</li> <li>- Sie/er organisiert auch anspruchsvolle Arbeitsschritte selbst.</li> </ul>
<b>7. Kommunikation sowie Zusammenarbeit im Team</b> (wird bei einer Einzelarbeit nicht berücksichtigt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende spricht in einem unangemessenen Ton und verhält sich unanständig.</li> <li>- Sie/er hört anderen nicht zu und kann auf andere nicht eingehen.</li> <li>- Der/die Lernende verhält sich unkooperativ und beteiligt sich kaum an der Zusammenarbeit.</li> <li>- Die Arbeit wird im Team unausgewogen verteilt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende spricht mehrheitlich in einem angemessenen Ton und verhält sich anständig.</li> <li>- Sie/er kann argumentieren und hört den anderen zu.</li> <li>- Der/die Lernende beteiligt sich an der Zusammenarbeit und trägt dazu bei, dass das Team arbeitsfähig ist.</li> <li>- Die Arbeit wird im Team ausgewogen und den Interessen und Fähigkeiten entsprechend verteilt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende spricht durchwegs in einem angemessenen Ton und verhält sich anständig.</li> <li>- Sie/er kann ruhig und sachlich argumentieren, verhandeln und hört den anderen aufmerksam zu.</li> <li>- Der/die Lernende beteiligt sich aktiv an der Zusammenarbeit.</li> <li>- Sie/er beeinflusst positiv die Arbeitshaltung in der Gruppe.</li> <li>- Die Arbeit wird im Team ausgewogen und den Interessen und Fähigkeiten entsprechend verteilt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende spricht sehr gewählt und differenziert und verhält sich immer anständig.</li> <li>- Sie/er kann ruhig und sachlich argumentieren, verhandeln und hört den anderen aufmerksam zu.</li> <li>- Sie/er übernimmt in Diskussionen die Führung und sorgt dafür, dass alle zu Wort kommen und gemeinsam Lösungen gefunden werden.</li> <li>- Der/die Lernende übernimmt Verantwortung für die Teamarbeit. Sie/er trägt wesentlich zum Gelingen der Arbeit bei.</li> <li>- Sie/er beeinflusst positiv die Arbeitshaltung in der Gruppe und ist das Zugpferd.</li> <li>- Die Arbeit wird im Team ausgewogen und den Interessen und Fähigkeiten entsprechend verteilt.</li> </ul>

**Beurteilung Produkt** (Hinweis auch bei einer gestalterischen bzw. handwerklichen Arbeit wird eine Dokumentation zum Prozess resp. Produkt abgegeben)

Produkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
<b>1. Formale Gestaltung: Umfang und Aufbau</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/Dokumentation entspricht in vielen Punkten nicht der Vorgabe.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation entspricht mehrheitlich der Vorgabe.</li> <li>- Die einzelnen Kapitel entsprechen mehrheitlich dem erforderlichen Umfang, und auch die inhaltlichen Kriterien sind weitgehend erfüllt.</li> <li>- Die Quellenhinweise weisen Lücken auf.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation entspricht vollständig der Vorgabe.</li> <li>- Die Kapitel entsprechen dem erforderlichen Umfang, und auch die inhaltlichen Kriterien sind alle erfüllt.</li> <li>- Die Quellenhinweise sind vollständig.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation entspricht vollständig der Vorgabe.</li> <li>- Die Arbeit hat qualitativ ein hohes Niveau.</li> <li>- Die Quellenhinweise sind vollständig und korrekt.</li> </ul>
<b>2. Projektziele/ Verarbeitungstiefe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nur wenige Projektziele wurden erreicht.</li> <li>- Die schriftliche Arbeit/Dokumentation weist deutliche Lücken auf.</li> <li>- Sie beinhaltet die Auseinandersetzung mit einem einfachen Inhalt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die meisten Projektziele wurden erreicht.</li> <li>- Die schriftliche Arbeit/Dokumentation weist einzelne Lücken auf.</li> <li>- Sie beinhaltet die Auseinandersetzung mit einem einfachen Inhalt.</li> <li>- In der schriftlichen/ praktischen Arbeit wird ersichtlich, dass sich der/die Lernende neue Kenntnisse und Fertigkeiten angeeignet hat.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Projektziele wurden voll und ganz erreicht.</li> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation weist keine Lücken auf.</li> <li>- Sie beinhaltet die Auseinandersetzung mit einem eher anspruchsvollen Inhalt.</li> <li>- In der schriftlichen/praktischen Arbeit wird ersichtlich, dass sich der/die Lernende neue, eher anspruchsvolle Wissenskenntnisse und Fertigkeiten angeeignet hat.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Projektziele wurden voll und ganz erreicht und teilweise übertroufen.</li> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation weist keine Lücken auf.</li> <li>- Sie beinhaltet die Auseinandersetzung mit einem anspruchsvollen und komplexen Inhalt.</li> <li>- In der schriftlichen/ praktischen Arbeit wird ersichtlich, dass sich der/die Lernende neue, sehr anspruchsvolle Kenntnisse und Fertigkeiten angeeignet hat.</li> </ul>
<b>3. Nachvollziehbarkeit und roter Faden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kapitel der schriftlichen Arbeit/Dokumentation sind unausgewogen gewichtet, und deren Reihenfolge ist eher nicht nachvollziehbar.</li> <li>- Der rote Faden ist nicht sichtbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kapitel der schriftlichen Arbeit/Dokumentation sind ausgewogen gewichtet, und deren Reihenfolge ist nachvollziehbar.</li> <li>- Der rote Faden in der schriftlichen Arbeit/ Dokumentation geht stellenweise verloren, ist dennoch mehrheitlich erkennbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kapitel der schriftlichen Arbeit/Dokumentation sind ausgewogen gewichtet, und deren Reihenfolge ist vollumfänglich nachvollziehbar.</li> <li>- Der rote Faden in der schriftlichen Arbeit/ Dokumentation ist durchgehend erkennbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/Dokumentation enthält einen komplexen Aufbau (mit Unterkapiteln) und ist trotzdem vollumfänglich nachvollziehbar.</li> <li>- Die Kapitel sind ausgewogen gewichtet. Der rote Faden der schriftlichen Arbeit/ Dokumentation ist durchgehend klar erkennbar.</li> </ul>

## Beurteilung Produkt

Produkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
<b>4. Eigenleistung und Kreativität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche/hand-werkliche Arbeit enthält keine eigenen Ideen und Gedanken.</li> <li>- Die Informationen/Materialien sind wenig einfallsreich eingesetzt und verarbeitet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Eigenleistung der schriftlichen/hand-werklichen Arbeit ist klar erkennbar.</li> <li>- Die Informationen/Materialien sind mehrheitlich sinnvoll und kreativ eingesetzt und verarbeitet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Eigenleistung der schriftlichen/handwerklichen Arbeit ist klar erkennbar.</li> <li>- Die Informationen/Materialien sind durchwegs sinnvoll und kreativ eingesetzt und verarbeitet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die in der schriftlichen/handwerklichen Arbeit sichtbare Eigenleistung ist sehr hoch und geprägt von einer kreativen und hochwertigen Verarbeitung des Materials.</li> <li>- Die Arbeit enthält sehr innovative Ideen und Ansätze.</li> </ul>
<b>5. Schriftlicher Ausdruck/ Gestaltung, praktische/ schriftliche Arbeit und Layout</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/Dokumentation ist an vielen Stellen unklar und unverständlich formuliert.</li> <li>- Die schriftliche/praktische Arbeit ist unsorgfältig gestaltet.</li> <li>- Das Layout der schriftlichen (evtl. praktischen) Arbeit ist uneinheitlich und unübersichtlich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation ist mehrheitlich verständlich formuliert, enthält aber einige grammatikalische und orthografische Fehler.</li> <li>- Die schriftliche/praktische Arbeit ist mehrheitlich sorgfältig und sauber gestaltet.</li> <li>- Das Layout der schriftlichen (evtl. praktischen) Arbeit ist einheitlich. Die Arbeit enthält zur Visualisierung der Ergebnisse gestalterische Elemente (Bilder, Grafiken, Tabellen). Die Arbeit ist übersichtlich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation ist klar und verständlich formuliert und enthält wenige grammatikalische und orthografische Fehler.</li> <li>- Die schriftliche/praktische Arbeit ist durchwegs sorgfältig und sauber gestaltet.</li> <li>- Das Layout der schriftlichen Arbeit ist einheitlich. Die schriftliche Arbeit enthält zur Visualisierung der Ergebnisse gestalterische Elemente. Diese Elemente sind in ihrer Grösse angemessen eingefügt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die schriftliche Arbeit/ Dokumentation ist sprachlich klar und differenziert formuliert und enthält keine grammatikalischen und orthografischen Fehler.</li> <li>- Die schriftliche/praktische Arbeit überzeugt in ihrer Gestaltung voll und ganz. Sie ist äusserst sorgfältig und sauber gestaltet.</li> <li>- Das Layout der schriftlichen (evtl. praktischen) Arbeit ist einheitlich. Die schriftliche Arbeit enthält zur Visualisierung der Ergebnisse vielfältige und sorgfältig ausgewählte gestalterische Elemente.</li> </ul>

## Beurteilung Präsentation

Präsentation	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
<b>1. Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die wichtigsten Ergebnisse werden nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit präsentiert.</li> <li>- Die Präsentation ist wenig informativ und verwirrend.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die wichtigsten Ergebnisse werden innerhalb der vorgegebenen Zeit präsentiert.</li> <li>- Die Präsentation ist informativ und lehrreich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die wichtigsten Ergebnisse werden innerhalb der vorgegebenen Zeit verständlich und nachvollziehbar präsentiert.</li> <li>- Die Präsentation ist informativ und lehrreich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die wichtigsten Ergebnisse werden innerhalb der vorgegebenen Zeit sehr verständlich und nachvollziehbar präsentiert.</li> <li>- Die Präsentation ist ausgesprochen informativ und lehrreich.</li> </ul>
<b>2. Aufbau und Einsatz von Medien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Präsentation enthält keinen logischen Aufbau.</li> <li>- Es werden keine geeigneten Medien oder Anschauungsmittel eingesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Präsentation ist strukturiert und hat einen erkennbaren roten Faden.</li> <li>- Stellenweise ist die Präsentation langatmig oder sprunghaft.</li> <li>- Hilfsmittel zur Veranschaulichung der Ergebnisse werden teilweise angemessen eingesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Präsentation ist klar strukturiert und hat einen klar erkennbaren roten Faden.</li> <li>- Die Präsentation ist abwechslungsreich aufgebaut und ausgewogen gestaltet.</li> <li>- Medien und Hilfsmittel zur Veranschaulichung der Ergebnisse werden zum grössten Teil angemessen eingesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Präsentation ist sehr klar strukturiert, hat einen komplexen Aufbau, ohne den roten Faden zu verlieren.</li> <li>- Sie ist sehr abwechslungsreich aufgebaut und ausgewogen gestaltet.</li> <li>- Medien und Hilfsmittel zur Veranschaulichung der Ergebnisse werden durchgängig gezielt und sehr geschickt eingesetzt.</li> </ul>
<b>3. Mündlicher Ausdruck und Auftreten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende trägt die Ergebnisse unverständlich vor und tritt unsicher auf.</li> <li>- Sie/er nimmt praktisch keinen Kontakt mit dem Publikum auf.</li> <li>- Lautstärke und Sprechtempo sind nicht angemessen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende trägt die Ergebnisse mithilfe von Stichworten in der Standardsprache mehrheitlich verständlich vor. Ab und zu kommt sie/er ins Stocken.</li> <li>- Sie/er tritt eher sicher auf.</li> <li>- Lautstärke und Sprechtempo sind mehrheitlich angemessen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende trägt die Ergebnisse mithilfe von Stichworten in der Standardsprache verständlich und durchgehend flüssig vor.</li> <li>- Sie/er tritt sicher und überzeugend auf.</li> <li>- Lautstärke und Sprechtempo sind durchwegs angemessen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende trägt die Ergebnisse in der Standardsprache frei, verständlich und sehr lebendig vor.</li> <li>- Sie/er wirkt sehr sicher und überzeugend.</li> <li>- Lautstärke und Sprechtempo sind durchwegs angemessen.</li> </ul>
<b>4. Rede und Antwort stehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende kann Fragen aus dem Publikum nicht beantworten.</li> <li>- Sie/er weicht den Fragen aus oder gibt vage Antworten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende kann Fragen aus dem Publikum eher kompetent beantworten.</li> <li>- Sie/er kann nicht alle Fragen vollständig beantworten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende kann Fragen aus dem Publikum kompetent beantworten.</li> <li>- Sie/er kann alle Fragen richtig beantworten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der/die Lernende kann auch anspruchsvolle Fragen aus dem Publikum kompetent beantworten.</li> <li>- Sie/er kann alle Fragen vollständig und differenziert beantworten.</li> </ul>

## Projektunterricht: Selbst - und Fremdbeurteilung

<b>Projekttitle:</b>				
<b>Name:</b>				
<b>Klasse:</b>	<b>Lehrperson:</b>	<b>Datum:</b>		
<b>Prozess</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
1. Projektidee, Projektziele				
2. Konzept (Mindmap, W-Fragen)				
3. Projektantrag				
4. Planvolles Vorgehen				
5. Projektjournal				
6. Einsatz, Ausdauer und Selbständigkeit				
7. Kommunikation sowie Zusammenarbeit im Team				
<b>Punkte Prozess</b>				
<b>Produkt</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
1. Formale Gestaltung: Umfang und Aufbau				
2. Projektziele/Verarbeitungstiefe				
3. Nachvollziehbarkeit und roter Faden				
4. Eigenleistung und Kreativität				
5. Schriftlicher Ausdruck/Gestaltung und Layout				
<b>Punkte Produkt</b>				
<b>Präsentation</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
1. Inhalt				
2. Aufbau und Einsatz von Medien				
3. Mündlicher Ausdruck und Auftreten				
4. Rede und Antwort stehen				
<b>Punkte Produkt</b>				
<b>Gesamtpunktzahl</b>				
<b>Note</b>				

### Vorschlag für einen möglichen Notenschlüssel

Obwohl der Notenschlüssel bis zur Notenziffer 1 geht, werden bei guter Begleitung der Lehrpersonen kaum Noten unter der Notenziffer 3 möglich sein.

Punkte	Note	Punkte	Note
42 – 48	6	13 – 15	3.5
36 – 41	5.5	10 – 12	3
30 – 35	5	7 – 9	2.5
24 – 29	4.5	4 – 6	2
16 – 23	4	1 – 3	1.5
		0	1